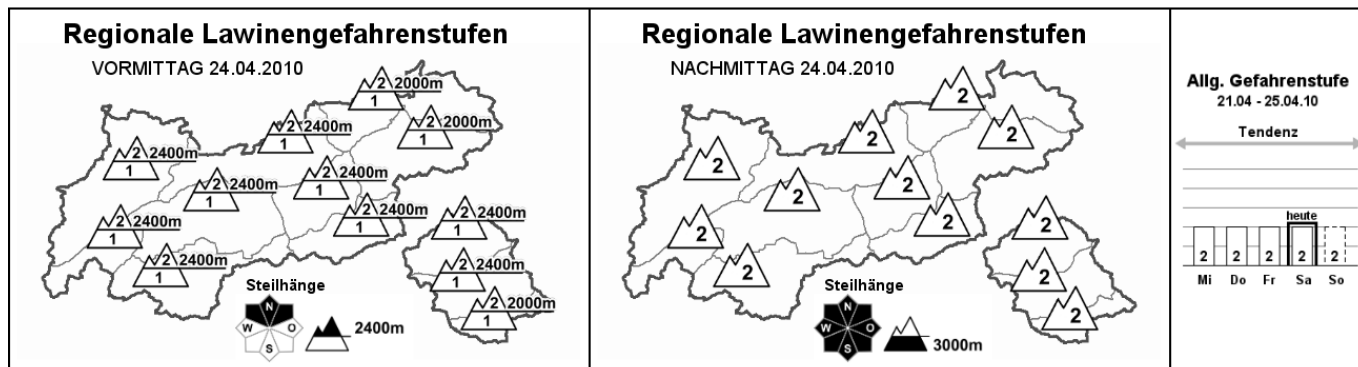


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Samstag, den 24.04.2010, um 07:30 Uhr



## Rascher Anstieg der Lawinengefahr im Tagesverlauf!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten unterliegt einem starken Tagesgang.

In den Morgenstunden sind die Verhältnisse mehrheitlich günstig. Die Gefahr für trockene Schneebrettlawinen ist unterhalb etwa 2400m Höhe als gering, darüber als mäßig einzustufen. Gefahrenstellen liegen bevorzugt in steilen, von Nordwest über Nord bis Nordost gerichteten Hängen oberhalb 2400m.

In allen Regionen steigt die Gefahr durch Nassschneelawinen schon am Vormittag rasch an und kann durchaus die Stufe 'erheblich' erreichen. Es ist dann vermehrt mit Selbstauslösungen von Lawinen zu rechnen, inzwischen zunehmend auch in schattseitigen Hängen.

Es empfiehlt sich daher dringend, Skitouren und Variantenfahrten rechtzeitig zu beenden!

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Nach einer verbreitet klaren Nacht, in der die Schneedecke entsprechend ausstrahlen konnte, ist die Schneeoberfläche in den Morgenstunden oberflächlich gut verfestigt.

Schon in den Vormittagsstunden sorgen aber Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung für einen raschen Festigkeitsverlust der Schneedecke in allen Expositionen.

Zu beachten ist, dass die Schneedecke nun auch schattseitig im Tagesverlauf oberflächlich bis etwa 3000m Höhe aufweicht und damit an Festigkeit verliert. Dadurch können ausgelöste Lawinen bis in die Altschneedecke durchbrechen und dann größere Ausmaße erreichen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Tief über Italien zieht nach Südosten ab. Das Wochenende in Tirol wird somit von einem Hoch bestimmt, das warme Luft bringt. Zu Wochenbeginn streift eine Kaltfront, auf die Wochenmitte hin nimmt der Hochdruckeinfluss aber wieder zu.

Bergwetter heute: Feines und mildes Bergwetter. Bis über Mittag gibt die Sonne den Ton an. Am Nachmittag noch teilweise sonnig, teilweise bilden sich aber immer größere Quellwolken aus. Ein kurzer Regenspritzer daraus bleibt aber die Ausnahme, Schneefallgrenze um 2600m. Oft bleibt es ganztags trocken.

Temperatur in 2000m von +3 auf +8 Grad steigend, in 3000m zwischen -3 bis +1 Grad.

Meist schwach windig, lokale Thermik.

### TENDENZ

Anstieg der Lawinengefahr im Tagesverlauf.

Rudi Mair